



## Deutsch-Tunesischer Mobilitätspakt

Kompetenzen gewinnen – Perspektiven schaffen

### Wer wir sind – die Kooperationspartner

Das Vorhaben wird vom Auswärtigen Amt im Rahmen der deutsch-tunesischen Transformationspartnerschaft finanziert und von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in Kooperation mit der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt (BA). Tunesischer Partner ist die nationale Arbeitsagentur, Agence Nationale pour l'Emploi et le Travail Indépendant (ANETI).

#### Die ZAV

- Verfügt über langjährige Erfahrungen in der Vermittlung von ausländischen Fachkräften für den deutschen Arbeitsmarkt.
- Arbeitet eng mit ausländischen Arbeitsverwaltungen zusammen.
- Berät und unterstützt Fachkräfte und Arbeitgeber bei den notwendigen Schritten zur Erlangung der Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis („Blaue Karte EU“).

#### Die GIZ

- Verfügt über langjährige Erfahrungen im Bereich der internationalen Zusammenarbeit.
- Ist in über 130 Ländern vertreten.
- Verfügt weltweit und in Deutschland über starke Netzwerke zu Institutionen, Verbänden und Ministerien.

### Deutsch-Tunesischer Mobilitätspakt

Das Projekt „Deutsch-Tunesischer Mobilitätspakt“ eröffnet hochqualifizierten Fachkräften aus Tunesien die Möglichkeit, ihre Qualifikationen und Fähigkeiten in Unternehmen in Deutschland einzubringen.

### Heute junge Ingenieure aus Tunesien gewinnen und dem Fachkräftemangel von morgen entgegenwirken

Sind Sie auch auf der Suche nach kompetenten Ingenieuren?

Um Ihren Bedarf an qualifizierten Fachkräften mit hervorragender Ausbildung langfristig decken zu können, lohnt sich ein Blick über den heimischen Arbeitsmarkt hinaus: Gewinnen Sie Ingenieure aus Tunesien und profitieren Sie von der internationalen Perspektive auf Ihr Unternehmen, die diese hochmotivierten und qualifizierten Bewerber mitbringen. Die Programmteilnehmer besitzen einen Studienabschluss in Ingenieurwissenschaften, entsprechend einem deutschen FH-Diplom, und bringen erste Arbeitserfahrungen mit. Mithilfe eines geförderten Intensivsprachkurses und einem bezuschussten Praktikum ebnen wir den Weg für eine Beschäftigung in Ihrem Unternehmen.

### Unser Ansatz: Fachkräfte sichern und neue Perspektiven für Tunesien schaffen

Ziel des Projektes ist es, jungen Ingenieuren und IT-Fachkräften aus Tunesien die Möglichkeit zu geben, ihre Qualifikationen und Fähigkeiten in Unternehmen in Deutschland einzubringen. Ihnen bietet das Vorhaben die Chance, langfristig den Fachkräftebedarf Ihres Unternehmens zu decken.

## Das Projekt gliedert sich in drei Phasen:

1. Wir identifizieren geeignete Bewerber in einem mehrstufigen Auswahlverfahren. Dabei richten wir uns nach Ihrem Bedarf und suchen gezielt nach Bewerbern, die den Anforderungsprofilen Ihrer offenen Stellen entsprechen! Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich von den Kompetenzen der Fachkräfte bei einem persönlichen Kennenlernen in Tunesien oder in Deutschland zu überzeugen.
2. In einer Qualifizierungsphase in Tunesien machen wir die Ingenieure für den Arbeitsalltag in Deutschland durch einen intensiven Sprachkurs fit. Zugleich erhalten junge Tunesier ohne Vorkenntnisse über Deutschland Angebote zur interkulturellen Vorbereitung, um eine schnelle Integration in Deutschland zu fördern.
3. Während eines dreimonatigen bezuschussten Praktikums in Deutschland haben Sie die Möglichkeit, die tunesischen Fachkräfte persönlich kennenzulernen und von ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten zu profitieren. Von der Ausreise aus Tunesien bis zur Wohnungssuche in Deutschland erhalten die Teilnehmer während des gesamten Projektverlaufs professionelle Unterstützung. Im Anschluss an das Praktikum entscheiden Sie, ob Sie die Fachkraft zu den Bedingungen der Blauen Karte EU übernehmen möchten. Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.

## Tunesische Fachkräfte – Eine Bereicherung für Ihr Unternehmen

Der Fachkräftenachwuchs aus Tunesien beeindruckt durch Mehrsprachigkeit, interkulturelle Aufgeschlossenheit und eine gute Ausbildung. Aufgewachsen mit der französischen und arabischen Sprache bringen die Teilnehmer zusätzlich Kenntnisse des Englischen mit. Durch unser intensives Training vor dem Praktikumsbeginn werden die Programmteilnehmer auch in der deutschen Sprache fit gemacht.

### Impressum

Herausgeber:  
Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH  
Dag-Hammarskjöld-Weg 1–5  
65760 Eschborn

T +49 61 96 79-0  
F +49 61 96 79-11 15  
E [info@giz.de](mailto:info@giz.de)  
I [www.giz.de](http://www.giz.de)

Gestaltung:  
[www.schumacher-visuell.de](http://www.schumacher-visuell.de)

Foto:  
Tristan Vostry

Nutzen Sie dieses Potenzial an motivierten jungen Ingenieuren aus Tunesien und gehen Sie mit uns neue Wege der Personalrekrutierung. Die tunesischen Ingenieure können in Zukunft wichtige Brückenbauer zu neuen Märkten und interessanten Geschäftspartnern sein!

„Die Tunesier sind sehr offen, sehr westlich orientiert und haben auch überhaupt keine Probleme gehabt, sich zu akklimatisieren. Wir sind sehr zufrieden und glücklich mit den Arbeitsergebnissen.“

Michael Toedt, Inhaber Toedt, Dr. Selk & Coll. GmbH, München;  
Arbeitgeber von zwei tunesischen Informatikern

„Wir waren begeistert, dass unsere Praktikanten wirklich so schnell lernen, also zum einen die Sprache relativ schnell beherrschten. Man kann sich mit den beiden sehr gut auf Deutsch unterhalten. Zum anderen haben sie in die fachlichen Themen sehr schnell reingefunden. Mit einer Geschwindigkeit, die einfach unglaublich ist.“

Kai Schmidt, ehem. Head of Human Resources Signalis GmbH,  
Arbeitgeber von zwei ehemaligen Projektteilnehmern

## Weitergehende Informationen

Das Praktikum unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen des Mindestlohns und der Sozialversicherungspflicht. Unternehmen erhalten für eine Periode von drei Monaten von der GIZ pro Praktikant jedoch einen monatlichen Zuschuss zum Gehalt in Höhe von 300 €. Als Zeichen der deutschen Willkommenskultur wäre es schön, wenn sie Ihren zukünftigen Praktikanten bei der Wohnungssuche unterstützend zur Seite stehen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Die Ansprechpartner der ZAV und GIZ freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

### Kontakt

#### ZAV:

Abraam Tawdorous, [abraam.tawdorous@zav-cimonline.de](mailto:abraam.tawdorous@zav-cimonline.de)  
Dr. Naceur Saidani, [naceur.saidani@zav-cimonline.de](mailto:naceur.saidani@zav-cimonline.de)

#### GIZ:

Janina Kömen, [janina.koemen@giz.de](mailto:janina.koemen@giz.de)  
Stefanie Gömann, [stefanie.goemann@giz.de](mailto:stefanie.goemann@giz.de)  
Claudia Notthoff, [claudia.notthoff@giz.de](mailto:claudia.notthoff@giz.de)